



02255

muro® Klebe- und Armierungsmörtel Leicht -EPS-

Produktbeschreibung:

muro Klebe- und Armierungsmörtel Leicht -EPS- ist ein hochergiebiger, auf Basis von Weißzement werkmäßig hergestellter, wasserabweisender mineralischer Trockenmörtel, Mörtelgruppe P II nach DIN V 18550, CS II nach DIN EN 998-1.

Zusammensetzung:

muro Klebe- und Armierungsmörtel Leicht -EPS- besteht aus klassierten und getrockneten karbonatischen oder silikatischen Natursanden, Weißzement, Kalkhydrat, organischem Leichtzuschlagstoff (EPS) sowie Additiven zur besseren Verarbeitung, Haftung und Wasserabweisung.

Anwendung:

muro Klebe- und Armierungsmörtel Leicht -EPS- eignet sich zum Kleben von organischen (z.B. Styropor) und mineralischen Dämmplatten (z.B. Mineralwolleplatten) sowie zum Einbetten von muro Armierungsgewebe auf Dämmplatten, speziell für muro Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS). Weiterhin eignet sich *muro Klebe- und Armierungsmörtel leicht -EPS-* zum Überarbeiten von tragfähigen bzw. entsprechend vorbehandelten Altputzen, gerissenen Putzfassaden oder als Putzhaftbrücke auf glatten Betonflächen, geriffelten und rauen XPS-Platten (Styrodur), Holzwolleplatten etc. für den nachfolgenden Auftrag von Kalk-, Kalkzement- oder Zementputzen.

Qualitätskontrolle:

Alle unsere Produkte werden im eigenen Labor ständig eigen- und fremdüberwacht. Vorgenannte Ausführungen dienen der Beratung und basieren auf bestem derzeitigem Wissen. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die gültigen Normen, Zulassungen und Richtlinien sind immer zu beachten. Unsere Fachberatung steht für alle weiteren technischen Fragen gerne zur Verfügung.

Verarbeitungshinweise auf der Rückseite beachten!

Technische Daten

Wasserbedarf	ca. 6 l/Sack
Ergiebigkeit	ca. 1100 l/t
Haftzugfestigkeit	> 0,08 N/mm ²
Wasseraufnahmekoeffizient	w ≤ 0,5 kg/m ² h ^{0,5}
Materialverbrauch	Korngröße: 1,0 mm Kleben: ca. 3 - 4 kg/m ² ca. 5 - 6,7 m ² /Sack 20 kg/Sack Armieren: ca. 4,0 kg/m ² * ca. 5 m ² /Sack*
	<small>*bei einer Auftragsstärke von 4 mm</small>
Druckfestigkeit	ca. 3 - 4 N/mm ²
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	≤ 20
Brandverhalten	A2
Wärmeleitfähigkeit	ca. 0,37 W/mK
Lagerung	trocken, gg. Feuchtigkeit geschützt
Lieferform	20 kg, Papiersack

Alle Technischen Daten beziehen sich auf Laborbedingungen 20°C / 65% r. F.

Untergrund:

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest, tragfähig sowie frei von Ausblühungen und filmbildenden Trennmitteln sein. Der Putzgrund muss sorgfältig auf Tragfähigkeit geprüft werden. Bei kritischen Untergründen Haftzugprobe durchführen. Lose anhaftende Putz- und/oder Farbreste sind auf jeden Fall zu entfernen. Dämmplatten mit Schäumhaut (vorw. XPS-Platten) sind vollflächig aufzurauen und abzufegen.

Verarbeitung:

muro Klebe- und Armierungsmörtel Leicht -EPS- kann mit allen handelsüblichen Putzmaschinen, Durchlaufmischern oder von Hand verarbeitet werden. Bei Handverarbeitung den Sackinhalt mit ca. 6 Liter sauberem Wasser mischen und mit dem Rührquirl knotenfrei in verarbeitungsgerechter Konsistenz anrühren. Nach kurzer Quellzeit nochmals durchrühren und evtl. durch weitere Wasserzugabe einstellen.

Dämmplattenverklebung: Der Klebemörtelauftrag erfolgt - je nach WDV-Systemvariante - in der Regel im Wulst-Punkt-Verfahren oder vollflächig auf die Dämmplatten. Alternativ kann der *muro Klebe- und Armierungsmörtel Leicht -EPS-* auch voll- oder teilflächig auf den Untergrund aufgetragen werden (jeweilige Systemzulassung beachten!). Sofort nach dem Kleberauftrag die Dämmplatten press gestoßen ansetzen und einschwimmend am Untergrund gut andrücken. Auf flucht- und lotrechte Verlegung achten, damit eine glatte planebene Fassadenfläche erreicht wird. Keine Klebermasse in die Plattenstöße bringen.

Armierung/Spachtelung: *muro Klebe- und Armierungsmörtel Leicht -EPS-* auf die Dämmplatten gleichmäßig aufbringen und das zum System passende muro Armierungsgewebe Fein oder Grob straff und faltenfrei einbetten. Gewebestöße sind ca. 10 cm zu überlappen. Gewebe nach dem Einbetten frisch in frisch mit *muro Klebe- und Armierungsmörtel Leicht -EPS-* vollflächig überziehen. Das Gewebe muss im äußeren Drittel der Armierungsschicht liegen. Die Auftragsstärke der gesamten Armierung sollte zwischen 3 und max. 5 mm liegen. Vor Aufbringen von muro Putzgrund bzw. des muro Oberputzes muss eine Standzeit von mindestens 1 Tag pro mm Auftragsstärke eingehalten werden

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser. Die offene Zeit des Materials beträgt ca. 20 Minuten, je nach Untergrund und Raumtemperatur.

Entsorgung:

Nur restentleerte Säcke (rieselfrei) zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als Bauschutt oder Baustellenabfälle entsorgen.

Anmerkung:

Die Angaben dieses Merkblattes beruhen auf unseren werkseitigen Untersuchungen und Erprobungen, sowie auf Praxiserfahrungen. Unsere Verarbeitungshinweise sind jedoch wegen der unterschiedlichen Gegebenheiten am Bau unverbindlich. Wir empfehlen dem Anwender, sich vor Beginn der Arbeiten mit den in Frage kommenden Produkten und Arbeitstechniken in einem Versuch vertraut zu machen. Dieses technische Merkblatt verliert bei Erscheinen einer neuen Ausgabe seine Gültigkeit.



muro Bauprodukte GmbH
Brennhäuser Str. 2
D-97528 Sulzdorf a.d.L.

Telefon: 09763 / 93079-0
Telefax: 09763 / 93079-29

E-Mail: technik@muro-vertrieb.de
Website: www.muro-bauprodukte.de

Besonders zu beachten:

Der frisch aufgebraute Putz ist vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind, hohen Temperaturen, Schlagregen sowie vor Frosteinwirkung durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5°C sowie zu erwartenden Nachtfrosten. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben.

Für die Putzausführung gelten DIN EN 13914, DIN V 18550 und DIN 18350, VOB Teil C. *muro Klebe- und Armierungsmörtel Leicht -EPS-* ist speziell geeignet auch für Dämmsysteme mit PU- und Phenolharz-Dämmplatten. Weiterhin kann damit auch die vollflächige Gewebespachtelung auf Grundputzen bei Herstellung von dünnschichtigen Oberputzen mit einer Korngröße unter 2 mm (nach VOB Teil C, unter 3mm), bei Untergründen aus Mischmauerwerk, auf Wetterseiten oder für verbürstete und gefilzte Oberflächen ausgeführt werden. Siehe dazu auch die „Letlinien für das Verputzen von Mauerwerk und Beton“

Lagerung:

Trocken, gegen Feuchtigkeit geschützt, 9 Monate lagerfähig.

Sicherheitsratschläge:

muro Klebe- und Armierungsmörtel Leicht -EPS- enthält Kalk und Weißzement und reagiert deshalb mit Feuchtigkeit alkalisch. Gefahrenkennzeichnung: Xi Reizend. Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührungen mit der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. EG-Sicherheitsdatenblatt unbedingt beachten.

Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Entsorgung des Inhalts/des Behälters gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.